

Montag, 17. November 2014:
„Anders, als du denkst“

„Anders, als du denkst“ - Mir gefällt dieses Motto der Themenwoche der ARD. Viele Sendungen im Fernsehen und Radio werden sich in diesen Tagen mit dem Thema „Toleranz“ befassen.

„Anders, als du denkst“. Der Satz lädt ein, liebgewonnene Meinungen und Einstellungen mal auf die Probe zu stellen, Ansichten auf die Goldwaage zu legen und zu schauen, ob meine Urteile über andere Menschen vielleicht doch eher Vor-Urteile sind.

Oft haben wir ja Angst vor allem, was anders ist. Menschen, die anders leben, anders lieben, anders aussehen. Oft ist das die Angst vor dem Unbekannten.

Ich denke an einen türkischen Café-Besitzer in der Osterstrasse in Hamburg-Eimsbüttel. Jeden Tag kommt ein alter, demenziell erkrankter Herr an seinem Café vorbei. Und jeden Tag serviert der Chef ihm eine heiße Schokolade mit Sahne. Einfach so. Nicht schlimm, dass der alte Herr aufgrund seiner Erkrankung manchmal nicht bezahlt oder ein Milch-Kännchen einsteckt - er macht es ja nicht mit Absicht... Es ist eine herrlich unängstliche Freundschaft der beiden grundverschiedenen Männer - mitten in unserer großen Stadt. Die beiden haben täglich Kontakt und freuen sich darüber. Sie haben einen gemeinsamen Nenner gefunden. Obwohl sie so verschieden sind, teilen sie die Freude - an einer Tasse heißer Schokolade.

Der alte Mann ist ganz anders, als viele von uns es bei einem Menschen mit Demenz erwarten würden. Seine Lebensfreude und Offenheit steckt an. Und der Cafébesitzer ist auch anders: Anders, als ich es von einem Geschäftsmann erwarte. Er akzeptiert seinen Gast, auch wenn der sich vielleicht ein wenig sonderbar benimmt. Aber - wer sich kennt, wer etwas voneinander weiß, der kann vieles tolerieren! Sogar mit einem Augenzwinkern und einer Prise Humor.

Gute, frische Gedanken aus der Themenwoche Toleranz für ein neues und buntes Miteinander von grundverschiedenen Menschen - die wünsche ich uns allen.